



**Unterbringung, Beratung und
Betreuung von Flüchtlingen,
Asylbewerbern und Aussiedlern
in der Stadt Siegen**

*Ausschuss für Soziales, Familien und
Senioren 02.06.2022*



Zuweisungen und Zugänge Flüchtlingen und Asylbewerber in die Stadt Siegen

- **Seit 05. Mai 2020 erfolgen Zuweisungen in die Kommunen** schrittweise; in kleinen Zuweisungskontingenten; vorrangig Asylsuchende, bei denen gesetzlicher Grund nach den §§ 47 - 50 AsylG für eine Zuweisung vorliegt; frühzeitig Information, damit die erforderlichen Maßnahmen für die Unterbringung mit zeitlichem Vorlauf getroffen werden können
- **Für alle Zuweisungen gelten Vorgaben:**
 - keine Zuweisungen von Personen aus Einrichtungen oder Einrichtungsbereichen, die unter Quarantäne stehen; dies gilt unabhängig davon, ob die jeweilige Person selbst infiziert oder als Verdachts- bzw. Kontaktperson bewertet wird
 - keine Zuweisungen von Personen, die eine aktuelle COVID-19-Symptomatik aufweisen
 - Alle zuzuweisenden Personen werden zeitnah vor dem Transferzeitpunkt auf COVID-19 getestet
 - nur Zuweisungen von Personen, die eine negative Testung aufweisen

Zuweisungen und Zugänge Flüchtlinge und Asylbewerber in die Stadt Siegen

- **Zuweisungen nach Flüchtlingsaufnahmegesetz (FlüAG NRW)**
- **Zuweisung von anerkannten Flüchtlingen (Wohnsitzauflage)**
- **Familiennachzüge, Zusammenführungen, Zuzug wegen Arbeit, Studium, ...**

Verteilverfahren für die Zuweisung von Asylsuchenden:

- **Zuweisungsverfahren nach Quotenerfüllung**
- **mindestens 14-tägiger Vorlauf wenn Erfüllungsquote < 90 %**
- **10 Werktage vor Ankunft personenscharfe Mitteilung über Personenkreis**

Zuweisungen und Zugänge von Flüchtlingen aus der Ukraine

- **Selbst organisierte Ein- und Anreise**
- **Zuweisungen nach Flüchtlingsaufnahmegesetz (FlüAG NRW)**

Verteilverfahren „Free“:

Seit 2. Mai 2022 ersetzt das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) zur Verteilung des unter § 24 AufenthG fallenden Personenkreises nach Königsteiner Schlüssel die Anwendung EASY durch die neue Fachanwendung „**FREE**“ (Fachanwendung zur Registerführung, Erfassung und Erstverteilung zum vorübergehenden Schutz)

- **Zuweisungen 2022 (ohne Flüchtlinge aus der Ukraine)**

25 Asylantragstellende (+ **19** Spätaussiedler)

Herkunftsländer = Irak, Syrien, Türkei, Mazedonien, Albanien, Bangladesch

19 Personen wurden im Kontext der Bereitschaft zur Aufnahme afghanischer Ortskräfte aufgenommen.

Vgl.

2015 = 1310

2016 = 264

2017 = 215

2018 = 72

2019 = 82 (+ 12 Schutzbedürftige; 17 Spätaussiedler)

2020 = 37 (+ 10 Schutzbedürftige; 28 Spätaussiedler)

2021 = 12 (+ 26 Spätaussiedler; 38 Schutzbedürftige)

- **Erfüllungsquote: 94,25**

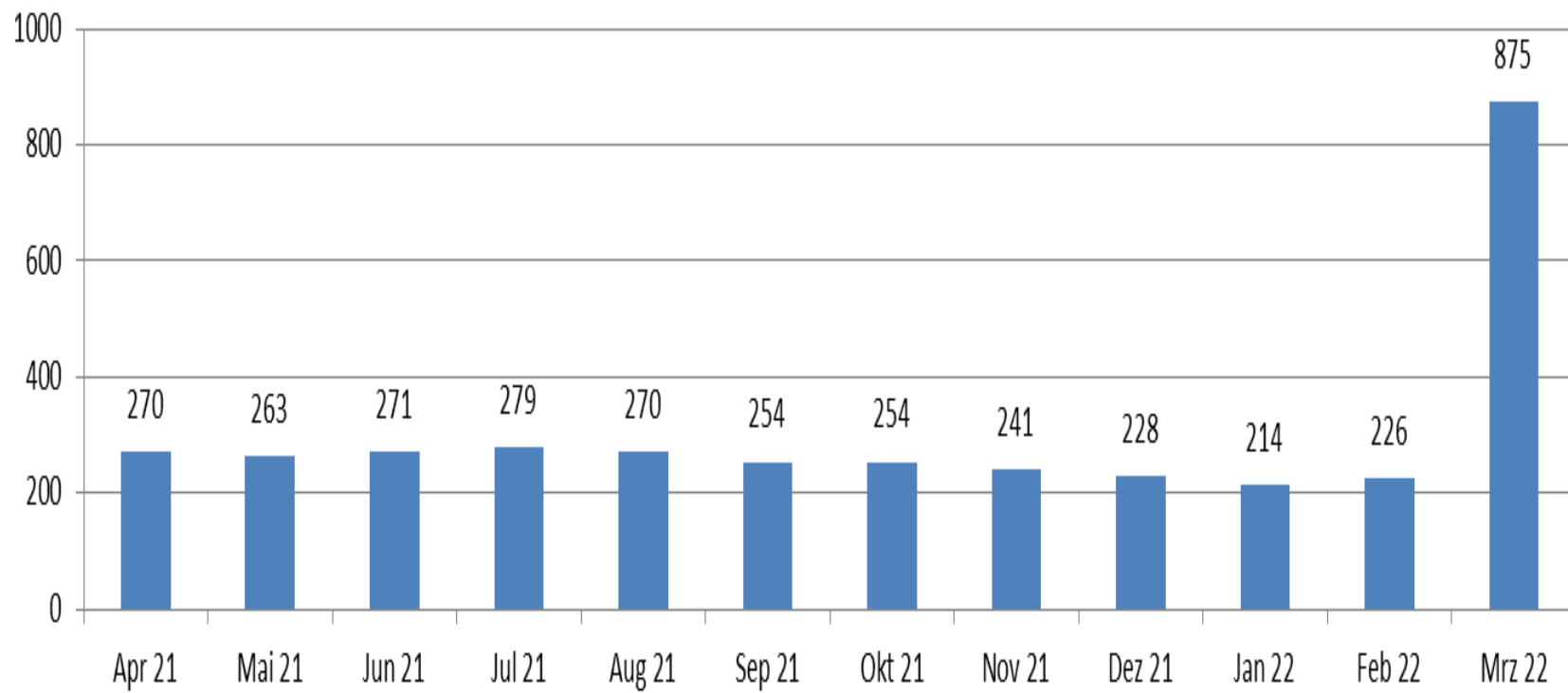
FlüAG Bestand = 1140 Personen

davon § 24 AufenthG = 888 Personen

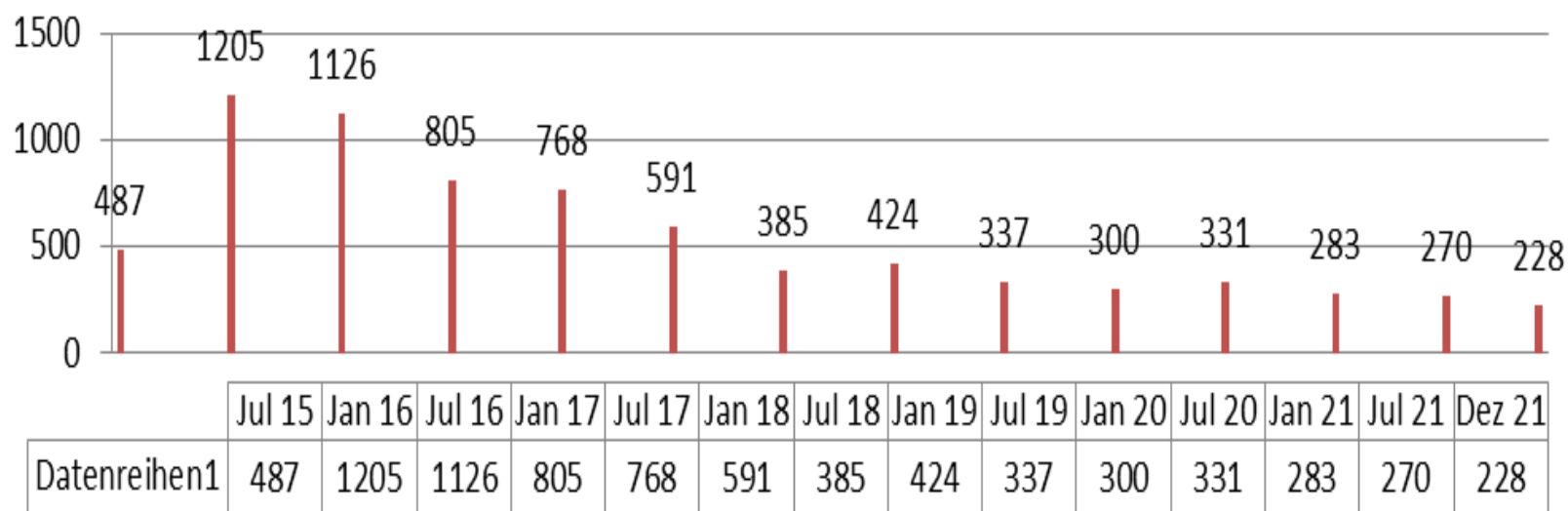
Aufnahmeverpflichtung = 70 Personen

(Stand 27.05.2022)

Bestandsmeldungen FlüAG (Entwicklung 12 Monate)



Bestandsmeldungen FlüAG (Entwicklung seit 2015)



Zuweisungen Flüchtlingen und Asylbewerber in die Stadt Siegen im Jahr 2021 (mit Wohnsitzzuweisung nach § 12a AufenthG)

- **Bestand:** **2378 Personen**
 - zum 01.01.2020 1.756 Personen
 - zum 01.07.2020 1.971 Personen
 - zum 01.01.2021 2.031 Personen
 - zum 01.07.2021 2.360 Personen
 - zum 01.01.2022 2.360 Personen
- **Erfüllungsquote:** **197,64 %**
- **Übererfüllung:** **1.175 Personen**

(Stand 29.05.2022)

Aufnahme Flüchtlinge aus der Ukraine nach § 24 AufenthG

836 Personen im Leistungsbezug nach dem AsylbLG

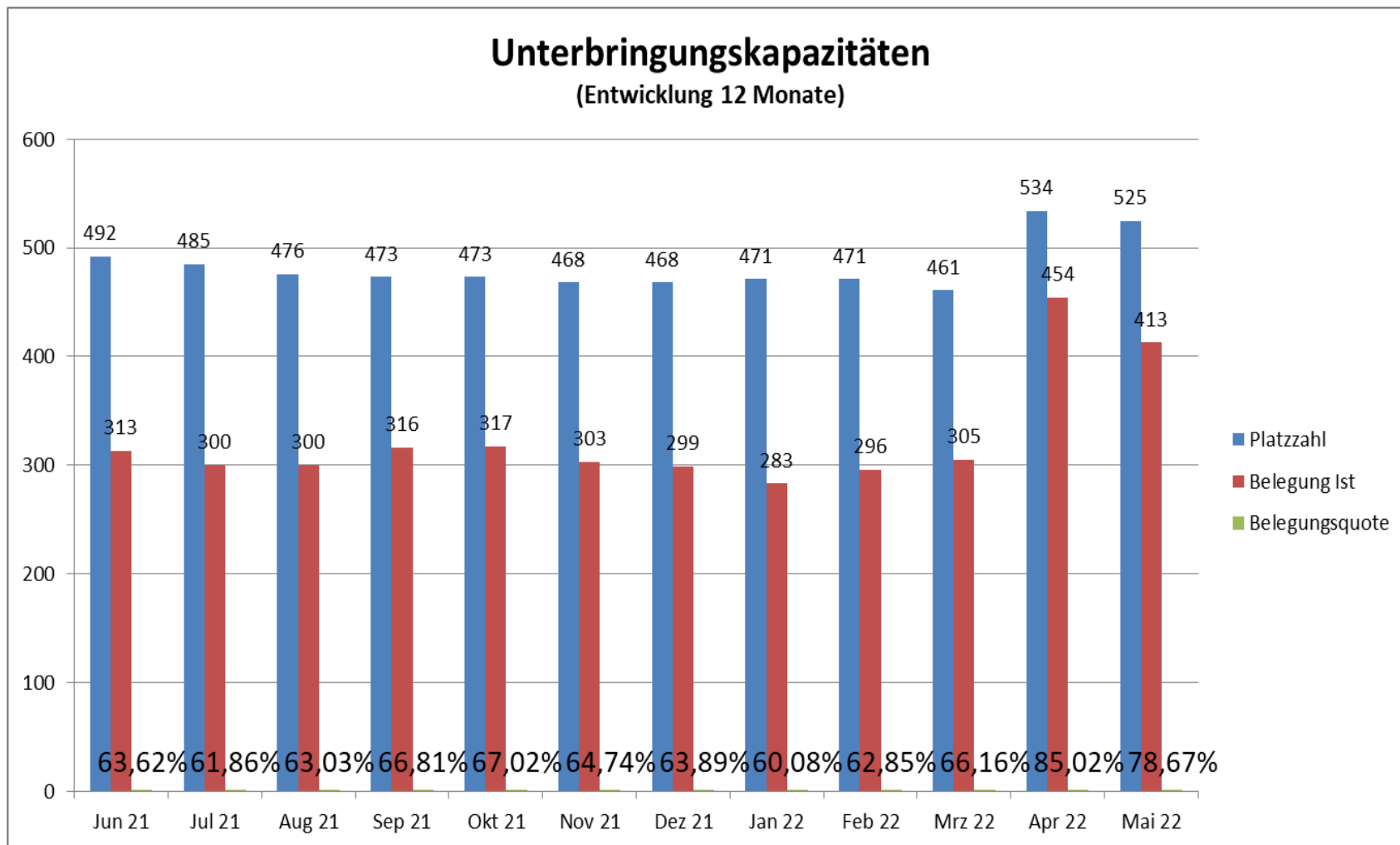
(912 Personen im Verlauf des Jahres 2022)

(Stand 30.05.2022)

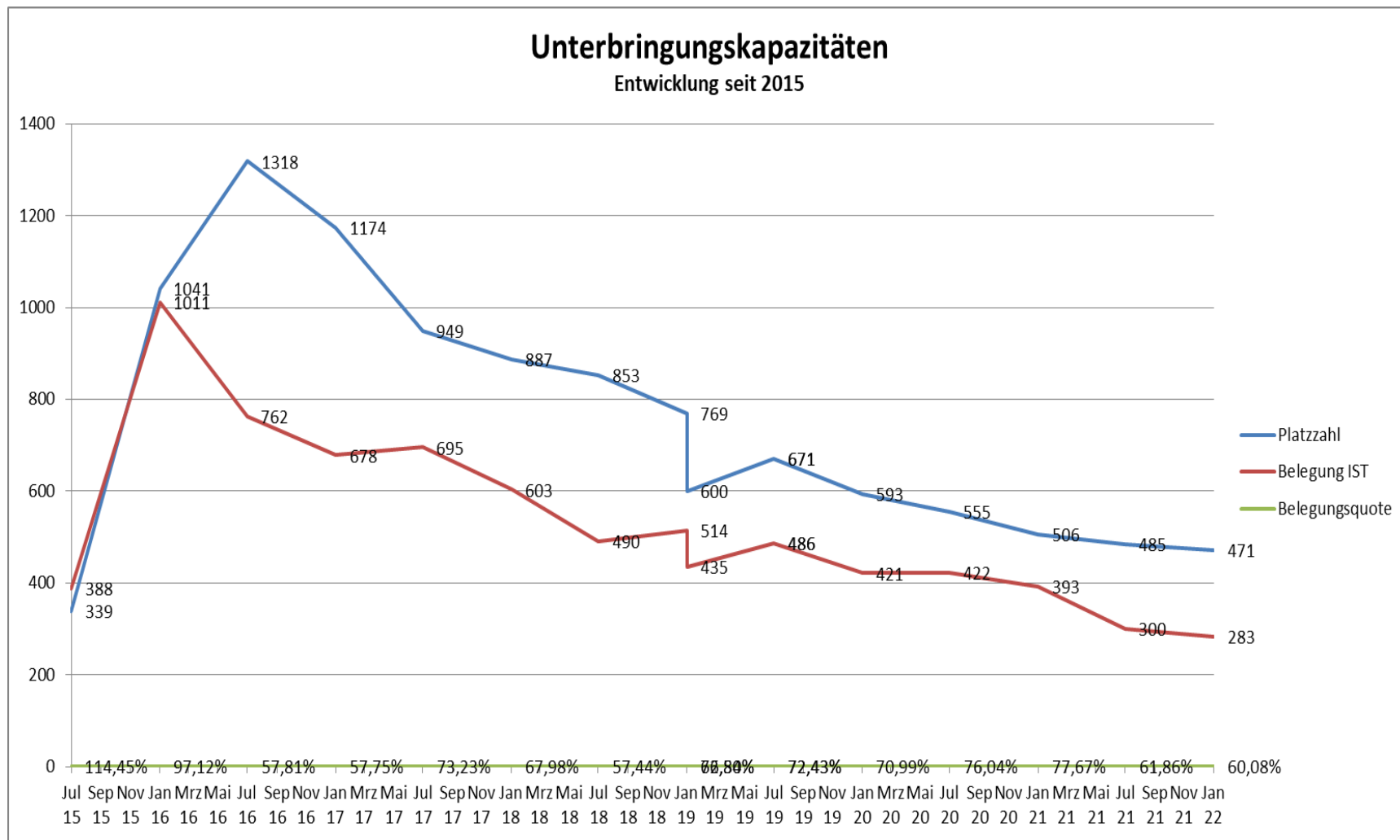
Übergangseinrichtungen - Wohnraum

- **3 städtische Übergangseinrichtungen mit Belegung:**
Im Wiesental (Geisweid), Am Dreesch (Hengsbach),
Tiergartenstraße (Siegen)
- **Notquartier Winchenbach:**
40 Plätze, zeitweise Belegung mit Flüchtlingen aus der Ukraine
- 4 weitere städtische und 48 angemietete Objekte stadtweit
- 525 Plätze vorhanden, 413 Plätze belegt

(Stand 31.05..2022)



Unterbringung von Flüchtlingen und Asylbewerbern in der Stadt Siegen

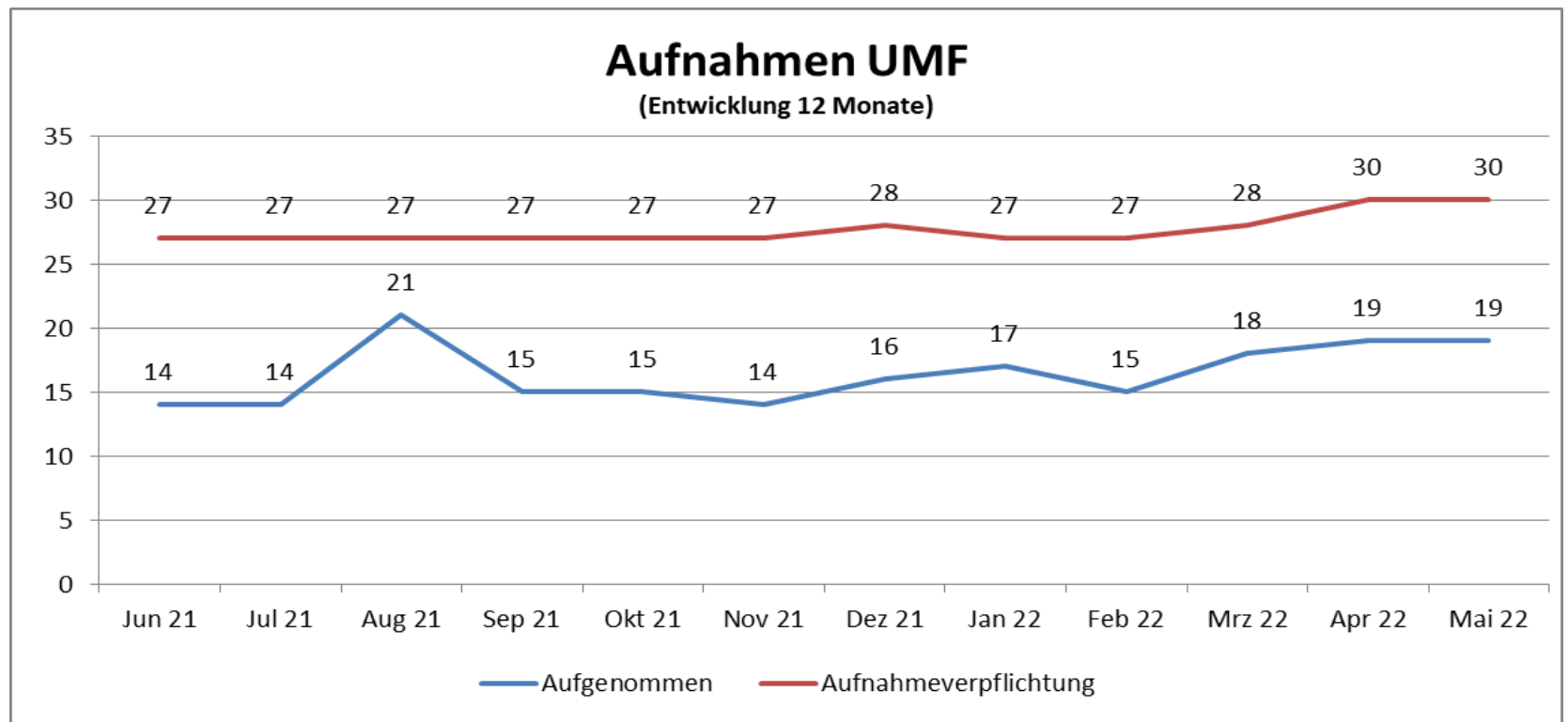


Unterbringungs- und Wohnraumsituation Flüchtlinge aus der Ukraine

- **Unterbringung in städtischen Unterkünften**
- **Unterbringung in privaten Unterkünften**
 - Anteilige Kostenübernahme Stadt Siegen; Regelung
- **Unterbringung in selbst angemieteten Wohnungen**
 - Wohnungsangebote
 - Leistungsrechtliche Regelungen

(Stand 02.06.2022)

Entwicklung Aufnahme Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge (UMF):



Geflüchtete aus der Ukraine - Aktuelle Situation

- **Informationen zur aktuellen Situation; Ankommen und Willkommen; getroffene Maßnahmen (Registrierungsbüro, E-Mail: soziales@siegen.de,....)**
- **Integration: Ehrenamt, Sprache,...**

Geflüchtete aus der Ukraine - Aktuelle Situation

Registrierung und aufenthaltsrechtliche Rahmenbedingungen

- Verteilung des unter § 24 AufenthG fallenden Personenkreises nach Königsteiner Schlüssel durch die neue Fachanwendung „**FREE**“ (Fachanwendung zur Registerführung, Erfassung und Erstverteilung zum vorübergehenden Schutz)
- Registrierung schutzsuchenden Personen durch MFFKI/Bezirksregierung Arnsberg vom 07.- 10.06.2022 in Siegen

Geflüchtete aus der Ukraine - Aktuelle Situation

Leistungsrechtliche Rahmenbedingungen; Rechtskreiswechsel

Am 1. Juni 2022 tritt Gesetz zum Rechtskreiswechsel geflüchteter Menschen aus der Ukraine aus dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) in das Zweite Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) oder Zwölfte Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII) in Kraft:

- Voraussetzung sind entweder ein Aufenthaltstitel nach § 24 des Aufenthaltsgesetzes (AufenthG) oder eine entsprechende Fiktionsbescheinigung; Speicherung der Daten im AZR;

Geflüchtete aus der Ukraine – Kindertagesbetreuung

- über Kita-Navigator **45 Kinder** registriert, davon wurden **7 Kinder** bereits regulär aufgenommen
- Zahl der Gastkinder ist nicht bekannt, diese nicht extra gemeldet

Schulpflichtige in Siegen – Stand 24.05.2022

	Anzahl	davon angemeldet
Vorschulbereich *	22	10
Grundschulen	78	55
Weiterführende Schulen	150	80
Insgesamt	250	145

*Schulanfängerkinder für die Schuljahre 2022/2023 und 2023/2024

=> Aktuell kein Führen einer Warteliste für Schulplätze notwendig.

Unterstützung für Ehrenamtliche in der Flüchtlingshilfe

- Erstattung der Kosten für Lehrmaterialien bei Deutschkursangeboten
- Finanzielle Unterstützung von Willkommens- und Begegnungsangeboten durch Fördergelder des Landesprogramms „Komm-An NRW“
- Bei Bedarf können Schulungs- und Fortbildungsangebote geschaffen oder Ehrenamtssprechstunden mit den Fachkräften des Vereins für soziale Arbeit und Kultur vermittelt werden.
- Zentrale Begegnungs- und Vernetzungsangebote für Ehrenamtliche und Geflüchtete in der Einrichtung KIQ in der Koblenzer Straße 90

Kontakt Integrationsbeauftragter:

Herr Büker

Tel.: 404 - 1400

E-Mail: t.bueker@siegen.de

www.siegen-hilft.de